

Cyrrill zum Lobe des Heiligen'; ferner Bd. 7, Berlin 1933, 'Petrarcas Briefwechsel mit deutschen Zeitgenossen', unter Mitwirkung K. BURDACHS hg. v. P. PIUR, mit einem Anhang 'Petrarcas sonstige Berichte und Urteile über Deutschland' (Weiter vgl. unten n. 268 u. 356.)

68. Von der 'Germania sacra, historisch-statistische Darstellung der deutschen Bistümer, Domkapitel, Kollegiat- und Pfarrkirchen, Klöster und der sonstigen kirchlichen Institute', hg. vom Kaiser-Wilhelm-Institut für deutsche Geschichte. 1. Abt.: Die Bistümer der Kirchenprovinz Magdeburg, ist der 2. Bd. 'Das Bistum Havelberg', bearb. von G. WENTZ, erschienen (Berlin-Leipzig 1933). Der Band ist im ganzen ebenso angelegt wie der erste (vgl. NA. 49, 623 n. 140), diesem gegenüber aber bereichert durch Mitaufnahme einer personellen Übersicht über die geistlichen Justiz- und Verwaltungsorgane in der Lokalinstanz, die Pröpste (Archidiakone) der Havelberger Diözese. Die vortreffliche Übersicht macht den Wunsch zu baldiger Weiterführung dieses großen Unternehmens rege.

Allgemeine
Kirchen-
und Papst-
geschichte.

69. Dem ersten Band seiner 'Geschichte des Papsttums' hat ERICH CASPAR nach kurzer Zeit den zweiten noch stattlicheren Band folgen lassen (Tübingen 1933). Hatte bereits der erste Band in seinen späteren Partien den Kampf zwischen dem Papsttum und der Reichskirche immer stärker hervorgehoben und gezeigt, wie es der geschickten Diplomatie etwa eines Innozenz I. und Leos des Großen gelang, den römischen Standpunkt zu wahren, so steht diese Auseinandersetzung mit der kirchlichen Idee des Ostens ganz im Mittelpunkt dieses Bandes. Mit der Schilderung der Zeit oder des Pontifikats Gregors I. tritt das Werk stärker in den Interessenkreis der Monumenta; hier weitet sich die Darstellung zu einem Gesamtbild der geistigen und wirtschaftlichen Situation der Zeit. Den Abschluß bildet die beginnende Auseinandersetzung mit der germanischen Welt und ihrem Kirchenbegriff bis zum Tode des Papstes Zacharias im Jahre 752. — Wie den ersten begleiten auch den zweiten Band einzelne kritische Studien. In seinem Aufsatz 'Die Lateransynode von 649' in Zs. f. KG. 51 (1932), 75—137 führt C. den Nachweis, daß die Akten des Kapitels sowohl in der griechischen wie lateinischen Fassung originalen Wert besitzen, daß die